

Eure Magnifizienz, Herr Prof. Hauptmeyer, sehr geehrte Frau von Below-Neufeldt, lieber Jens Nacke - Ihnen/Dir Nachfolgendes zur Kenntnisnahme:

Sehr geehrte Damen und Herren des Studierendenrates Geschichte,
sehr geehrter Felix Spangenberg,

mit einigem Erstaunen habe ich Euren Brief vom gestrigen Abend erhalten und zur Kenntnis genommen.

Hierzu vier Bemerkungen:

1. Zu keinem Zeitpunkt haben wir uns angemasst, für ein studentisches Gremium zu sprechen. Insoweit gehen Eure Ausführungen völlig an der Sache vorbei.
2. Der RCDS Hannover e.V. lässt sich jetzt und künftig von Niemanden daran hindern, studentische Probleme und Sorgen mit Politikerinnen und Politikern zu diskutieren.
3. Das Ihr daran nicht teilnehmt und auch in Zukunft nicht teilnehmen wollt, ist aus unserer Sicht unverständlich; aber wir respektieren dieses als Demokraten.
4. Interessierte studentische Gremien sind nach wie vor herzlich dazu eingeladen, an künftigen parteipolitisch neutralen Treffen und ähnlichen Veranstaltungen teilzunehmen; bitte teilt uns Eurer diesbezügliches Interesse mit, wir werden Euch dann rechtzeitig über neue Termine und Veranstaltungen informieren.

Mit freundlichen, christdemokratischen Grüßen

Christian-Alexander Wäldner, B.A.

Vorsitzender RCDS Hannover e.V.

rcds-hannover@web.de
www.rcds-hannover.blog.de